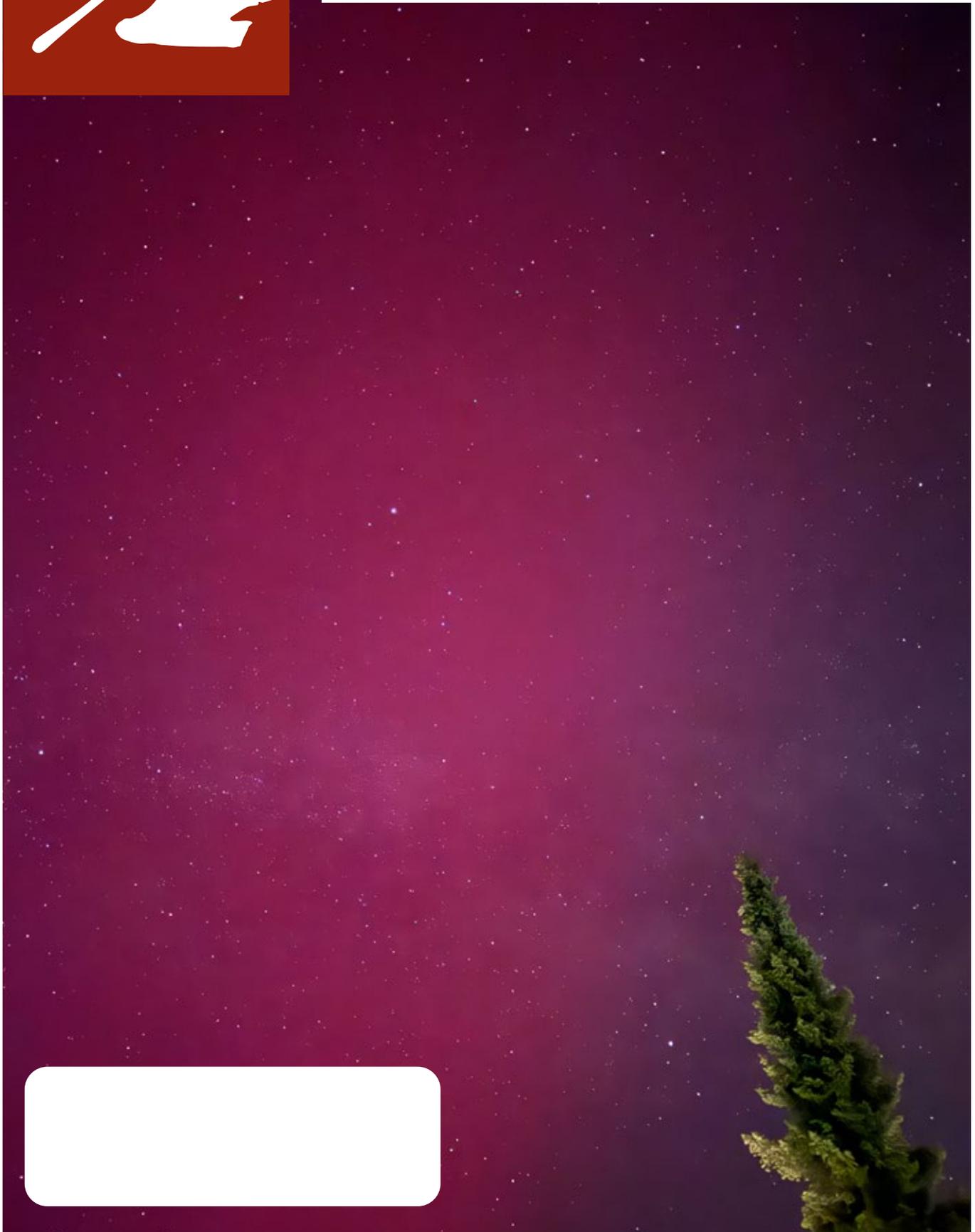


Perchiner Gemeinde Bote

Aschbach Nasen Litschbach Oberwielenbach Percha Platten Unterwielenbach Wielenberg



Gemeinde Bote 03/24

Impressum

Eingetragen beim Landesgericht Bozen
unter Nr. 26/96

Herausgeber: Gemeinde Percha

Presserechtlich verantwortlich:
Stephan Niederegger

Redaktion:
Andreas Grassl
Franziska Mayr
Patrick Niederbrunner
E-Mail: bote@percha.eu

Layout und Grafik:
www.sputnik.us
Druck: Kraler Druck (Vahrn)

Eingesandte Bilder und Texte verbleiben im Eigentum der Redaktion und werden nicht zurückerstattet. Die Rechte an Texten und Bildern müssen beim Absender liegen bzw. genau deklariert sein. Die Verantwortung für die Inhalte des Artikels liegt beim Verfasser. Die Wahrung der Menschenwürde und die wahrhaftige Unterrichtung der Öffentlichkeit sind oberstes Gebot. Der Inhalt der einzelnen Beiträge muss sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Nachdruck oder Reproduktion, Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung der Redaktion.

Redaktionsschluss

Perchiner Gemeindebote 04/2024
Juli/August
8. Juli 2024

Perchiner Gemeindebote 05/2024
September/Oktober
2. September 2024

Perchiner Gemeindebote 06/2024
November/Dezember
4. November 2024

02 Redaktion Impressum/
Inhaltsverzeichnis/Editorial/Titelbild

05 Gemeinde Percha Aus dem
Gemeindeausschuss/Gemeinderat

07 Gemeinde Percha
Baulose

08 Gemeinde Percha Kurzmeldungen
aus der Gemeinde

09 Gemeinde Percha
Fahrplan Summerbus

10 Gemeinde Percha Kurzmeldungen
aus der Gemeinde

15 FF Percha
Schulung und Einsätze

19 Bibliothek Oberwienbach
Zahlreiche kreative News /
Lesetipp des Monats: Lenny Hunter

22 Bauernjugend Percha
„Goggile guffn“

24 Seniorenclub Percha
Vergesslichkeit oder Demenz?
Wissen hilft! / Senioren wandern

28 Erstkommunion 2024 Percha
Erstkommunionvorbereitung,
Vorstellungsgottesdienst und
Erstkommunionfeier

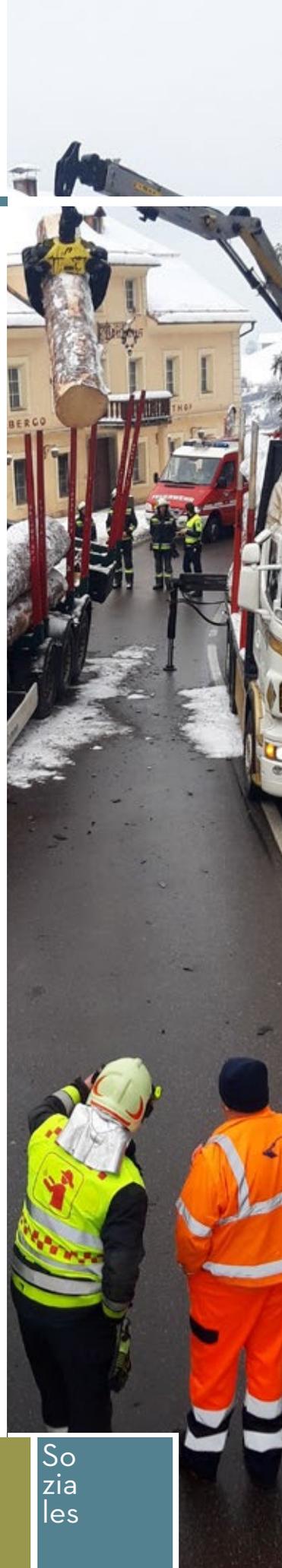
30 Jugenddienst Bruneck
mini.olympiade / lesen & spielen
im Dorfzentrum

34 Mönnerchor Percha
Vollversammlung / Stimmbildung
mit Rudi Chizzali

36 KFS Percha Osterbaum /
Palmsonntag / Homöopathie
für die ganze Familie / Fit in den
Sommer / „Tirtlan mochn“

44 FF Oberwienbach
Florianifeier

- 46** Bibliotheken Percha/
Oberwielenbach
Krimi-Frühling und Audit
- 48** Musikkapelle Percha
Frühjahrskonzert
- 50** Naturpark Rieserferner-Ahrn
Der Naturpark im Jahr 2023
- 53** ASV Oberwielenbach Mental stark
durch Sport und Bewegung
- 54** Gemeinde Percha
Aus dem Standesamt



Re
dak
tion

Ge
mei
nde

Rü
ck
blick

An
künd
igung

Sp
ort

So
zia
les

Editorial

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Dieser Gedanke kommt uns oft beim Durchschauen der Titelbilder. Manche Motive halten einen ganz besonderen Moment fest, der fast schon chronische Wichtigkeit hat, andere Motive sind so zeitlos, dass nur kleinste Nuancen preisgeben in welchem Jahr das Foto gemacht wurde. Es ist stets eine schwierige Auswahl und wir sind froh, dass wir in der Gruppe Punkte vergeben um die Verantwortung aufzuteilen.

Wir hoffen weiterhin auf tolle Einsendungen und bedanken uns auf diesem Wege auch bei den vielen Fotografen, die bei der Pizza nicht zum Zug gekommen sind.

Euer Redaktionsteam

Titelbild

Das Titelbild stammt von

ANNIKA BENEDETTI //

Wir wünschen der Gewinnerin viel Spaß mit dem 30-Euro-Gutschein in der Pizzeria Koriander!

Wir suchen natürlich auch künftig Motive für die erste Seite unserer Zeitung. Die Kriterien bleiben wie gehabt:

- möglichst hohe Auflösung
- bitte beachten, dass das Titelbild ein Hochformat ist
- gerne verwenden wir auch künstlerische Aufnahmen wie Makro, Fischauge usw.
- Aufnahmen von Personen werden ausschließlich mit deren Einverständniserklärung veröffentlicht
- die Aufnahme sollte auf unserem Gemeindegebiet entstanden sein
- ein Schneemann wird in den Sommermonaten kaum eine Chance haben
- keine Drohnenaufnahmen (rechtl. Gründe)
- die eingesendeten Fotos werden ausschließlich für das Cover des PGB verwendet



Als kleines Dankeschön erhalten die Sieger:innen einen GUTSCHEIN im Wert von 30 Euro freundlicherweise zur Verfügung gestellt von der Pizzeria Koriander.

Aus dem Gemeindeausschuss

Seit der letzten Ausgabe des Gemeindeboten fanden fünf Sitzungen des Gemeindeausschusses statt. Dabei wurden 56 Beschlüsse gefasst und zudem viele weitere Probleme im Interesse der Gemeinde besprochen und diskutiert. Im Folgenden lesen Sie eine Auswahl der Beschlüsse, die der Gemeindeausschuss ab 12. März 2024 bis 29. April 2024 getätigt hat. Alle Beschlüsse liegen für Sie im Gemeindesekretariat zur Einsicht auf.

(Sämtliche Beträge sind inklusive Mehrwertsteuer angegeben.)

Öffentliche Arbeiten und Ankäufe

- Zone Birkenweg - Sanierung Trinkwasserleitung: Beauftragung der Firma Huber & Feichter GmbH aus St. Lorenzen zum Betrag von 59.993,97 €
- Neubau einer Kindertagesstätte in Unterwielenbach:
 - Beauftragung von Dr. Arch Markus Haipl aus Bruneck zur Ausarbeitung einer urbanistischen Variante zum Betrag von 2.537,60 €
 - Anpassung des Honorars der Bietergemeinschaft Haipl – Sulzenbacher & Partner für die Planung, Sicherheitskoordination, Statik, Bauleitung und Abrechnung zum Betrag von 13.086,97 € infolge der Erhöhung der Baukosten
- Unwetterschäden Oktober 2023 – Wiederherstellung Oberhaidacherweg: Genehmigung der Endabrechnung der Firma Huber & Feichter GmbH aus St. Lorenzen mit Gesamtkosten von 391.599,15 €
- Ankauf von 2.200 Litern Treibstoff für den Bauhof bei der Firma A.F. Petroli SpA
- Kindergarten/Schulmensa: Ankauf eines Kühlschranks bei der Firma Gastro-Line Sommacal GmbH aus Bozen zum Betrag von 3.331,09 €
- Instabilität einer Trockenmauer bei einem Gemeindeweg in Oberwielenbach: Beauftragung der Firma Huber & Feichter GmbH aus St. Lorenzen mit Sicherungsarbeiten zum Betrag von 10.370,00 €
- Errichtung einer E-Kabine in der Fraktion Aschbach:
 - Genehmigung der Kostenschätzung in Höhe von 107.715,95 € mit der Ausschreibungssumme der Arbeiten in Höhe von 73.982,56 € (ohne MwSt.)
 - Zuschlag an die Firma Firma Klapfer Bau GmbH aus Terenten zum Betrag von 85.057,69 €
 - Einleitung eines Enteignungsverfahrens für 37 m² benötigten Grundes von Paul Niederwolfsgruber

Zuweisungen

- Südtiroler Gemeindenverband: Mitgliedsbeitrag 2024 in Höhe von 7.371,24 €
- Bezirksgemeinschaft Pustertal – Kostenbeteiligung für den Hauspflegedienst: Restzuweisung 2023 und Anzahlung 2024 in Höhe von 14.599,25 €
- Mediationsverfahren „Koriander“: Kosten für die anwaltschaftliche Vertretung durch Rechtsanwalt Dr. Christof Baumgartner in Höhe von 8.700,00 €
- Jugenddienst Dekanat Bruneck: außerordentlicher Beitrag für das Projekt „Dolomit Live“ in Höhe von 1.205,39 €

Personal

- Aufnahme von Simon Salzburger als Praktikant für 6 Wochen vom 24.06.2024 bis zum 02.08.2024
- Beauftragung von Lukas Elzenbaumer, Johannes Schneider und Paul Schneider für die Arbeitsleistungen bzgl. Sprachgruppenzählung 2023 zu Lasten des Landesinstitutes für Statistik ASTAT

Verschiedenes

- Firma Kraler Druck GmbH aus Vahrn: Beauftragung des Druckes der Gemeindezeitung für die Jahre 2024 bis 2026 zum Betrag von 29.865,60 €

- Daves Segnaletica Stradale Srl aus Capriana (TN): Beauftragung für die Straßenmarkierung zum Betrag von 12.178,53 €
- Firma Huber Paul aus Percha: Beauftragung für die periodische Überprüfung der elektrischen Anlagen in öffentlichen Gebäuden und der Reparatur und Beseitigung von Mängeln zum Betrag von 4.956,74 €
- Bar- und Restaurantbetrieb bei der Sportanlage in Unterwielenbach: Auflösung des Vertrages mit der Firma Nicos Group GmbH aus Terenten aufgrund nichtbezahlter Miete und Gebühren und Genehmigung der Neuausschreibung für den Zeitraum 01.07.2024 bis 30.06.2030
- Rechtsanwalt Dr. Christof Baumgartner aus Bruneck: Beauftragung der Rechtsberatung für baurechtliche Belange zum Betrag von 1.000,00 €
- Durnwalder Johannes: Verkauf von 3 m² einer Gemeindeparzelle zum Betrag von 660,00 €
- Genehmigung der Abänderung des Durchführungsplan mit den dazugehörigen Durchführungsbestimmungen der Erweiterungszone „Percha Berg“ erarbeitet von Arch. Alois Jobstraibizer
- Zweckbestimmung der Einkünfte aus Verwaltungsstraßen 2023 bei Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung in Höhe von 10.241,70 € zu Gunsten der Verkehrssicherheit
- Stadtwerke Bruneck: Beauftragung für die Lieferung von Strom bis zum 15.02.2025 zu den laut Rahmenvereinbarung festgelegten Tarifen
- Ausschreibung zur Führung bzw. Konzession des Bar- und Restaurantbetriebes „Koriander“ für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2030
- Ablehnungsbeschluss gegen die staatliche Anhebung der Grenzwerte für elektromagnetische Felder in Hinblick auf mögliche Gesundheitsrisiken für die Bevölkerung sowie Risiken für die gesamte Biodiversität des Ökosystems
- Erweiterungszone Sonnberg II – geförderter Wohnbau: Annahme des Kapitalbeitrags in Höhe von 942.507,00 € für den Erwerb der Flächen für den geförderten Wohnbau und den Erschließungsflächen und Annahme eines zinslosen Darlehens zum selben Betrag

Aus dem Gemeinderat

Seit der letzten Ausgabe des Gemeindeboten fand eine Gemeinderatssitzung statt, und zwar am 4. April 2024. Dabei wurden neun Beschlüsse gefasst. Im Folgenden lesen Sie eine Auswahl der Beschlüsse, die der Gemeinderat getätigt hat. Alle Beschlüsse liegen vollinhaltlich für Sie im Gemeindesekretariat zur Einsicht auf.

(Sämtliche Beträge sind inklusive Mehrwertsteuer angegeben)

- Genehmigung der Rechnungslegung 2023 der FF Percha mit Gesamteinnahmen in Höhe von 244.295,40 €, Gesamtausgaben in Höhe von 218.664,22 € und einem Verwaltungsüberschuss in Höhe von 25.631,18 €
- Genehmigung der Rechnungslegung 2023 der FF Oberwielenbach mit Gesamteinnahmen in Höhe von 44.110,16 €, Gesamtausgaben in Höhe von 24.947,27 € und einem Verwaltungsüberschuss in Höhe von 19.162,89 €

- Genehmigung der Abschlussrechnung der Gemeinde Percha für das Finanzjahr 2023:

	GEBARUNG		
	RÜCKSTÄNDE	KOMPETENZ	INSGESAMT
Kassafond - 01.01.2023			€ 802.507,28
Einhebungen	€ 1.048.217,03	€ 6.616.635,41	€ 7.664.852,44
Zahlungen	€ 229.188,15	€ 4.247.985,87	€ 4.477.174,02
Kassafond - 31.12.2023			€ 3.990.185,70
Kassafond beim Schatzamt			€ 3.990.185,70
Aktive Rückstände	€ 5.623,39	€ 1.120.533,65	€ 1.126.157,04
Passive Rückstände	€ 29.453,03	€ 2.168.730,50	€ 2.198.183,53
Zweckgebundener Mehrjahresfonds für laufende Ausgaben			€ 59.808,25
Zweckgebundener Mehrjahresfonds für Investitionsausgaben			€ 895.377,34
Verwaltungsüberschuss am 31.12.2023			€ 666.731,39
Davon			
Zurückgestellter Anteil			€ 87.338,46
Zweckgebundener Anteil			€ 247.898,54
Anteil für Investitionen			€ 20.702,99
Freier Teil			€ 310.791,40
VERMÖGENSRECHNUNG			
Vermögensstand zum 31.12.2022			€ 23.346.730,17
Vermögensstand zum 31.12.2023			€ 29.024.809,26

Kurzmeldungen aus der Gemeinde

Frühjahrsputz 2024

Am Samstag, 20. Mai 2024 fand in unserer Gemeinde dank der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Bürger:innen der diesjährige Frühjahrsputz statt. Im Anschluss gab es für alle Beteiligten eine kleine Stärkung.

Besonders hervorzuheben ist das wertvolle Dabeisein seitens der jungen Teilnehmer:innen an dieser Initiative, welches ihr starkes Engagement für unsere Umwelt und das Gemeinwohl zeigt.

Die Gemeinde dankt allen Beteiligten, den Ansprechpartnern in den einzelnen Fraktionen, der Feuerwehr und den Gemeindearbeitern für ihr Mitwirken.



SUMMERBUS

ERDPYRAMIDEN - OBERWIELENBACH
PIRAMIDI DI TERRA - VILA DI SOPRA

täglich 29.06. - 08.09.2024 ogni giorno



Bahnhof Percha - Oberwielienbach | Stazione di Perca - Vila di Sopra

PERCHA, BAHNHOF	-	-	10.45	-	-	12.45	-	-	-	-	16.45	PERCA, STAZIONE	
Percha, Vereinshaus	9.16	9.46	10.16	-	11.16	11.46	12.16	-	14.16	14.46	15.16	15.46	Perca, casa culturale
Percha, Sonnbergstraße	9.17	9.47	10.17	10.47	11.17	11.47	12.17	12.47	14.17	14.47	15.17	15.47	Perca, Via Sonnberg
Oberwielienbach, Kirche	9.25	9.55	10.25	10.55	11.25	11.55	12.25	12.55	14.25	14.55	15.25	15.55	Vila di Sopra, Chiesa
Parkplatz P1 (Wielental)	9.27	9.57	10.27	10.57	11.27	11.57	12.27	12.57	14.27	14.57	15.27	15.57	Parcheggio 1 (Valle di Vila)
Parkplatz P2 (Erdfpyramiden)	9.28	9.58	10.28	-	11.28	11.58	12.28	-	14.28	14.58	15.28	15.58	Parcheggio 2 (Piramidi di Terra)
PLATTEN P3	-	-	10.29	-	-	-	12.29	-	-	-	-	16.29	PLATA P3

Oberwielienbach - Bahnhof Percha | Vila di Sopra - Stazione di Perca

PLATTEN P3	-	-	10.29	-	-	-	-	-	-	-	16.29	PLATA P3	
Parkplatz P2 (Erdfpyramiden)	9.30	10.00	10.30	-	11.30	12.00	12.00	-	14.30	15.00	16.00	16.30	Parcheggio 2 (Piramidi di Terra)
Parkplatz P1 (Wielental)	9.31	10.01	10.31	11.01	11.31	12.01	12.01	14.01	14.31	15.01	16.01	16.31	Parcheggio 1 (Valle di Vila)
Oberwielienbach, Kirche	9.33	10.03	10.33	11.03	11.33	12.03	12.03	14.03	14.33	15.03	16.03	16.33	Vila di Sopra, Chiesa
Percha, Sonnbergstraße	9.41	10.11	10.41	11.11	11.41	12.11	12.11	14.11	14.41	15.11	16.11	16.41	Perca, Via Sonnberg
Percha, Vereinshaus	9.42	10.12	10.42	-	11.42	12.12	12.12	-	14.42	15.12	16.12	16.43	Perca, casa culturale
PERCHA, BAHNHOF	-	-	-	11.13	-	-	-	14.13	-	-	-	-	PERCA, STAZIONE



+39 0474 555 772 | info@bruneck.com



www.bruneck.com

Alle Angaben ohne Gewähr
tutti dati si considerano senza garanzia

Gemeindeimmobiliensteuer GIS 2024

Heuer werden die Bürgerinnen und Bürger wieder Ende Mai bzw. Anfang Juni 2024 einen Brief mit der Berechnung der jeweils geschuldeten Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) erhalten (mit Einzahlungsscheinen F/24 für beide Raten!)

! Wichtiger Hinweis !

! Der Einzahlungsschein F/24 für die 2. Rate 2024 ist bereits diesem Brief beigelegt und wird nicht im

November 2024 vor Fälligkeit der 2. Rate neu zugeschickt!

Bitte daher diesen Einzahlungsschein aufbewahren oder bereits jetzt in der eigenen Bank hinterlegen für die Einzahlung rechtzeitig vor der Fälligkeit der 2. Rate 2024 zwischen 1. Dezember und 16. Dezember 2024.

Nur bei Änderungen (geänderte Eigentumsverhältnisse, An- bzw. Verkauf von Immobilien u.ä.) im 2. Halbjahr 2024 wird eine neue Berechnung mit neuem Einzahlungsschein zugesandt.

Dabei ergeben sich folgende Hebesätze:

- 0,40 % für die Hauptwohnung samt Zubehör (max. 3 Zubehöreinheiten der Kategorien C/2, C/6, C/7, davon höchstens 2 derselben Kategorie) mit Freibetrag von 744,44 Euro. Ab dem 3. Kind, welches sich in der Hauptwohnung ständig aufhält, darin meldeamtlich eingetragen ist und unter 18 Jahre alt ist, wird der Freibetrag um 50 Euro erhöht;
 - 0,20 % für Wohnungen, die landwirtschaftlichen Arbeitnehmern zur Verfügung gestellt werden sowie Immobilien von nicht gewinnorientierten, gemeinnützigen Organisationen (ONLUS);
 - 0,30 % für Urlaub auf dem Bauernhof und Privatzimmervermieter; dieser reduzierte Steuersatz wird bei Privatzimmervermietern nur dann angewandt, wenn die Betriebe eine Auslastung von mindestens 20% im Zeitraum vom September des Vorjahres bis zum August des Steuerjahres erreichen.
 - 0,40 % für Wohnungen samt Zubehör, die in kostenloser Nutzungsleihe an Verwandte überlassen werden;
 - 0,56 % für alle Gebäudekategorien D (z.B. Hotels, Betriebshallen) außer D/5, sowie C/1 und C/3 (z.B. Geschäfte);
 - 1,56 % für Wohnungen samt Zubehör ohne registrierten Mietvertrag;
 - 0,76 % für alle anderen Immobilien (z.B. Baugrund, vermietete Zweitwohnungen).
 - Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebäude sind generell befreit (vorausgesetzt aktive MwSt.- Position als Landwirt), während für landwirtschaftliche Wohngebäude die GIS geschuldet ist.
- Für die Anwendung von bestimmten Hebesätzen



muss vorab eine Ersatzerklärung vorgelegt werden.

Aufgrund dieser Ankündigung ergibt sich folgende Situation für die Gemeindeglieder:

- ▶ Steuerpflichtige werden wie gewohnt das vorausgefüllte Formular F24 erhalten;
- ▶ Steuerpflichtige, wo der geschuldete Betrag gleich 0 Euro bzw. gleich oder weniger 10,00 Euro beträgt (Steuer nicht geschuldet), werden keinen Brief von der Gemeinde erhalten!

Dieser mit viel Aufwand verbundene Dienst soll als konkreter Schritt zu mehr Bürgernähe gesehen werden und verlangt deshalb auch die aktive Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger.

Die Berechnung der Steuer erfolgt nämlich aufgrund des Verzeichnisses der Immobilien, die bei der Gemeinde mit Stand Ende April 2024 aufscheinen.

Daher bitten wir die Bürger, die Richtigkeit der jeweils aufscheinenden Immobilien bzw. der berechneten Steuer zu überprüfen.

Falls die Daten nicht korrekt sind oder falls sich nach dem 30.04.2024 Änderungen ergeben haben (z.B. Fertigstellung eines neuen Wohnhauses oder eines Umbaus, geänderte Eigentumsverhältnisse, An- bzw. Verkauf von Immobilien u.ä.), ist die Gemeindeimmobiliensteuer aufgrund der effektiven Situation neu zu berechnen.

Das Steueramt der Gemeinde steht Ihnen für eventuelle Informationen sowie für eine Neuberechnung der Steuer zur Verfügung.

**Die Einzahlungstermine: 1. Rate zwischen 1. Juni und 17. Juni 2024
2. Rate zwischen 1. Dezember und 16. Dezember 2024**

Die Einhebung:

Die Zahlung der GIS erfolgt ausschließlich mit dem Modell F/24. Somit sind andere Zahlungsmodalitäten beim Schatzmeister der Gemeinde wie beispielsweise RID (Dauerauftrag) oder normale Banküberweisung des geschuldeten Betrages nicht zulässig.



Umfahrung Percha - Stand der Arbeiten

Text & Bilder: Martin Schneider

Die Bauarbeiten zur Umfahrung schreiten stetig voran. Infolge verschiedener, nicht vorhergesehener Faktoren scheint die geplante Fertigstellung für Olympia 2026 aber doch schwierig zu werden.

Kurz der Baufortschritt mit Stand Mitte Mai:

- Tunnelvortrieb Ost (Nassen): Hier sind ca. 435 Meter erreicht.
- Vortrieb West (Percha): Der Ausbruch für die Klotte liegt bei 110 Metern und wird gegen Ende Mai fortgesetzt. Der Ausbruch für die Strosse liegt bei 60 Metern und liegt damit jetzt auch im Felsen.
- Entlüftungsstollen oberhalb der Amittzone: Der Ausbruch für den Stollen hat die Tiefe von 80 Metern erreicht und ist damit fertig. Demnächst wird mit den Bauarbeiten für den Kamin begonnen.
- Offene Bauweise (Bereich Bahnhof): Mittlerweile sind durch die Betonierarbeiten ca. 77 Meter Tunnel errichtet worden.



Zur Erinnerung: Die geplante Länge für den Tunnel der Umfahrung Percha beträgt gesamt 2.317 m, wovon 1.685 m mit bergmännischem Vortrieb und 632 m im offenen Aushub realisiert werden.

Neue Österreichische Tunnelbaumethode

Die Neue Österreichische Tunnelbaumethode (NÖT oder NATM) wurde in den 1960er-Jahren in Österreich entwickelt und nutzt den umliegenden Fels oder Boden zur Stabilisierung des Tunnels.

Merkmale:

1. Interaktive Bauweise: Nutzung des Gebirges durch kontrollierte Deformationen.
2. Primärsicherung: Spritzbeton, Anker und Gitterträger.
3. Überwachung: Kontinuierliche Messung und Anpassung.
4. Vortrieb: Bau in kleinen Abschnitten.
5. Anpassungsfähigkeit: Geeignet für verschiedene geologische Bedingungen.

Vorteile:

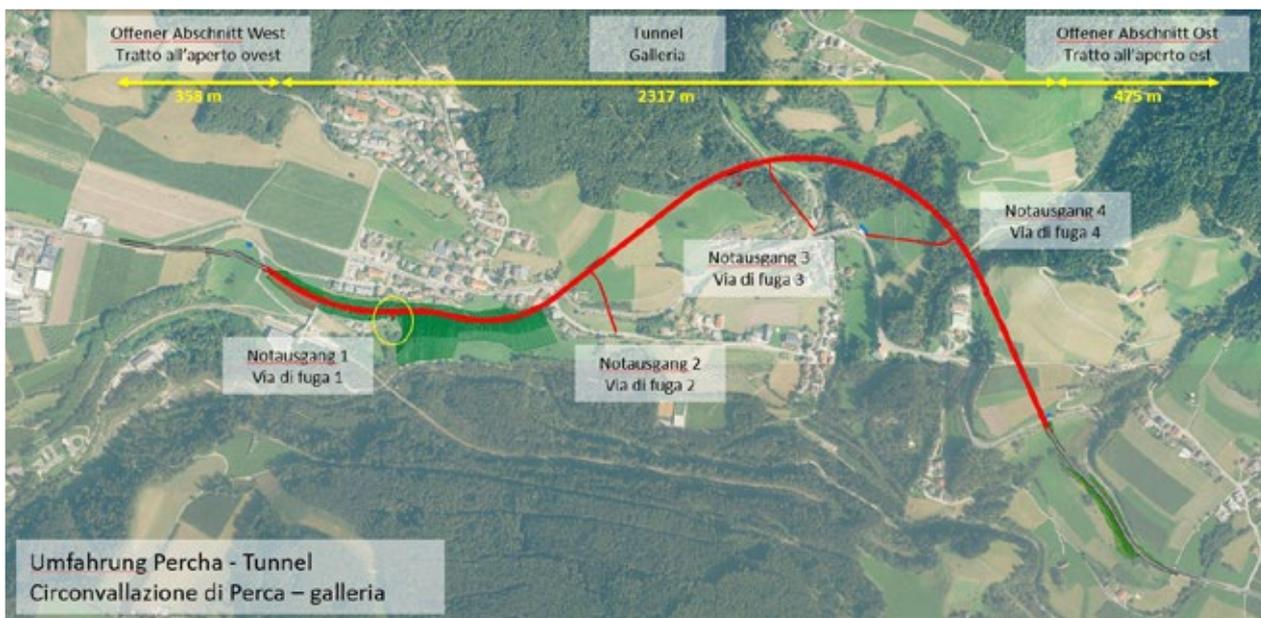
1. Effizienz: Reduzierte Materialkosten und Bauzeit.
2. Sicherheit: Erhöht durch kontinuierliche Überwachung.
3. Flexibilität: Einsatz in unterschiedlichen Situationen.
4. Wirtschaftlichkeit: Kostengünstiger und schneller als konventionelle Methoden.

Anwendung:

Weltweit für U-Bahn-, Straßen-, Eisenbahn- und Versorgungstunnel, z.B. Gotthard-Basistunnel.

Fazit:

Die NÖT ist eine flexible, sichere und wirtschaftliche Methode für den Tunnelbau.



Kalotte und Strosse

Im Tunnelbau werden die Begriffe Kalotte und Strosse verwendet, um verschiedene Abschnitte des Tunnelquerschnitts zu beschreiben, die nacheinander ausgebrochen werden.

Kalotte

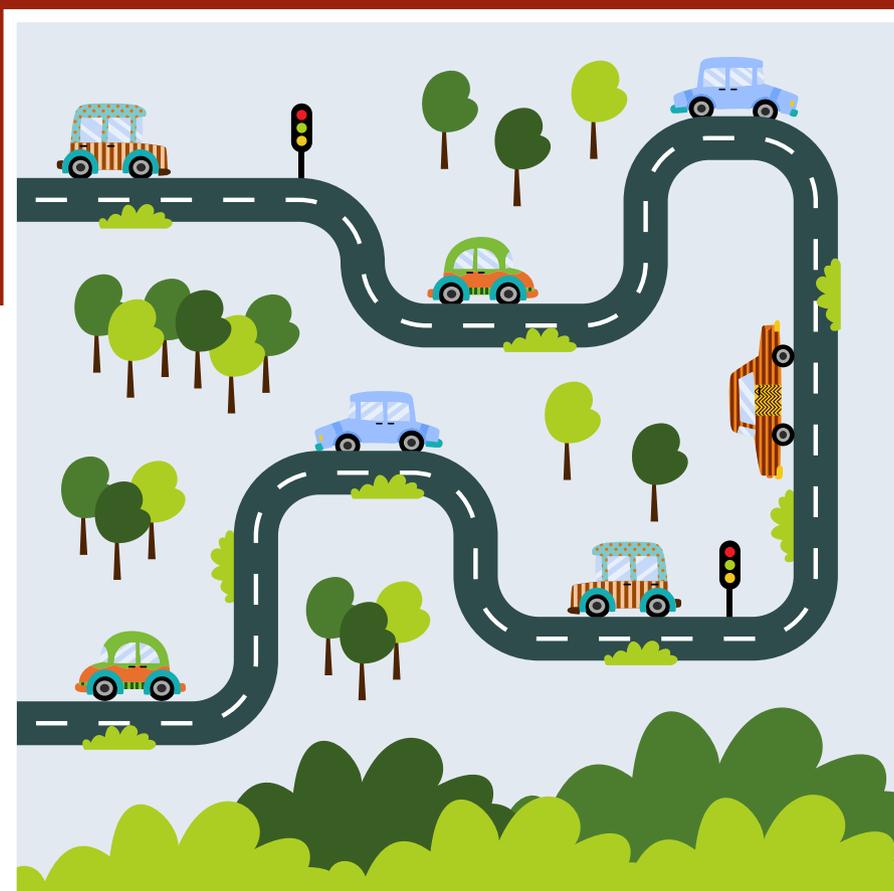
Die Kalotte ist der obere Teil des Tunnelquerschnitts. Der Ausbruch der Kalotte erfolgt meist zuerst, um die Stabilität des Tunnels zu gewährleisten. Durch das Entfernen der oberen Schicht wird die Last auf den Tunnel besser verteilt und es können erste Sicherungsmaßnahmen wie Spritzbeton und Anker angebracht werden.

Strosse

Die Strosse ist der mittlere Teil des Tunnelquerschnitts, der nach der Kalotte ausgebrochen wird. Der Ausbruch der Strosse erfolgt in der Regel in einem weiteren Schritt, nachdem die Kalotte ausreichend gesichert wurde. Auch hier werden Sicherungsmaßnahmen vorgenommen, um die Stabilität des gesamten Tunnels zu gewährleisten.

Fazit

Die schrittweise Vorgehensweise beim Ausbruch von Kalotte und Strosse hilft, die Stabilität des Tunnels während der Bauphase zu sichern und die Lasten gleichmäßig zu verteilen.



Freiwillige Feuerwehr Percha

Schulung „Technische Hilfeleistung“ - Trainingstag für den Ernstfall

Technische Einsätze, vor allem Verkehrsunfälle, nehmen in ihrer Häufigkeit und Intensität immer noch zu. Auch die in Bau befindliche Umfahrung von Percha mit Tunnel birgt neue Gefahren. Um für den Ernstfall ideal gerüstet zu sein, veranstaltete





die Freiwillige Feuerwehr Percha zusammen mit der Firma Foppa Rescue Equipment GmbH am Samstag, 23. März 2024 eine ganztägige Schulung rund um die Technische Hilfeleistung.

Nach einer Theorie-Schulung über die diversen Fahrzeugtypen, Sicherheitselemente, Schneidetechniken und Einsatztaktiken am Vormittag wurden am Nachmittag vor allem hydraulische Rettungsgeräte (Schere, Spreizer, Hydrozylinder) und der Einsatz im Ernstfall geübt.

Trotz widriger Wetterbedingungen (es gab einige Unwetter und auch einen Einsatz während der Schulung) war die Schulung ein voller Erfolg und wir konnten viele wichtige Informationen mit nach Hause nehmen.

Ein großes Dankeschön dem Restaurant Pizzeria Korriander für das hervorragende Mittagessen, welches unseren Wehrleuten und den Referenten der Firma Foppa kostenlos zubereitet wurde.



Holz-LKW verliert Anhänger auf Pustertaler Straße

Glück im Unglück bei einem aufsehenerregenden Unfall beim ehemaligen Gasthaus Neuhaus: Am Vormittag des 18. Januar 2024 löste sich in einer Kurve bei einem LKW der mit Holz beladene Anhänger von der Zugmaschine und kam auf den Leitplanken zum Stehen. Durch viel Glück kam es zu keinen Folgeunfällen.

Aufgrund der Alarmstufe 5 (technisch mittel) wurde neben der FF Percha auch jene von Bruneck



mitalarmiert. Im Einsatz standen auch die Ortspolizei und die Carabinieri. Die FF Percha organisierte neben der Verkehrsumleitung auch die entsprechenden Firmen zur Umladung des Holzes auf einen anderen Anhänger sowie die Bergung des verunglückten Anhängers und die Aufräumarbeiten. Es waren zum Glück keine Verletzten oder Schäden an anderen Fahrzeugen zu vermelden.

Lieferwagen kracht rückwärts in überdachten Autoabstellplatz



Am 8. April 2024 geriet ein Lieferwagen im Birkenweg ins Rutschen und krachte rückwärts in einen überdachten Autoabstellplatz. Der Lieferwagen rammte die Säulen des Unterstandes, weshalb das Dach zum Teil einstürzte und ein darunter befindliches Fahrzeug beschädigte. Die FF Percha hob mithilfe eines LKW-Kranes der Firma Gasser Paul, welche freundlicherweise Unterstützung leistete, das Dach an und barg das Fahrzeug. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, der Unfall war nach rund einer Stunde beendet. Im Einsatz standen ebenso die Carabinieri Bruneck.



5 Promille Unterstützung

Wer die FF Percha unterstützen möchte, kann die 5 Promille bei der Steuererklärung der FF Percha spenden.

Steuernummer FF Percha:
92007410217

IBAN für Spenden:
IT62W0803559150000307200145

info

Zwischen Mitte Anfang November 2023 bis Anfang Mai 2024 wurde die Freiwillige Feuerwehr Percha – neben den diversen abgehaltenen Übungen – zu folgenden Einsätzen gerufen:

<u>Datum</u>	<u>Ort</u>	<u>Einsatzbeschreibung</u>	<u>Feuerwehrlaute</u>	<u>Fahrzeuge*</u>	<u>Dauer</u>
30.11.2023	Percha	Kleiner Küchenbrand	22	TRF, KLF	1 h
27.12.2023	Wielenberg	Kaminbrand	20	TRF, KLF	1 h
02.01.2024	Ried	Unterstützung Carabinieri	2	MTF	0,5 h
03.01.2024	Percha	PKW-Unfall Pustertalerstraße	10	TRF	1 h
18.01.2024	Neuhaus	LKW verliert Holzladung, Bergung LKW	20	TRF, Rüst	2 h
23.02.2024	Amaten	PKW-Bergung	12	TRF	2 h
18.03.2024	Pustertalerstraße	Ölspur Bruneck-Ost bis Olang	10	TRF	1 h
23.03.2024	Amaten	Unwetterschäden, Bäume auf Straße	15	Rüst	1 h
08.04.2024	Percha	Lieferwagen beschädigt, Bergung Fahrzeug	12	TRF, Rüst	1 h
11.04.2024	Aschbach	Bergung Fahrzeug	12	TRF	1 h
20.04.2024	Percha	Unterstützung bei Dorfsäuberung	5	MTF	2 h

*Legende Fahrzeuge

Tank = Tankfahrzeug, 3 Personen; Ausstattung: 1.500-Liter-Tank, Seilwinde, Atemschutz, Schläuche, Reinigungsgerät; Einsatzgebiet: Brandeinsätze, Verkehrsunfälle
Rüst = Rüstfahrzeug, 6 Personen; Ausstattung: hydraulisches Rettungsgerät (Schere, Spreizer), Atemschutz, Werkzeuge; Einsatzgebiet: Brandeinsätze, Verkehrsunfall, Türöffnung
MTF = Mannschaftstransportfahrzeug, 7 Personen; Ausstattung: Anhänger mit Pumpe und Schläuche, Einsatzgebiet: Personentransport, zusätzliche Unterstützung
KLF = Kleinlöschfahrzeug, 9 Personen; Ausstattung: Pumpe, Schläuche, Holzfallerüstung; Einsatzgebiet: Brandeinsätze, Sturm- und Wetterschäden
Last = Lastfahrzeug, 6 Personen; Ausstattung: Notstromaggregat, Ladefläche; Einsatzgebiet: zusätzliches Transportmittel

Bibliothek Oberwienbach

Zahlreiche kreative News aus der Bibliothek Oberwienbach

Wie für das Bibliotheksteam Oberwienbach üblich, wurde auch heuer zu Ostern fleißig gebastelt. Zahlreiche Grundschüler:innen folgten der Einladung, kamen am 18. März 2024 in die Bibliothek und gestalteten zusammen mit Gu-



drun und Susanne Ostereier. Auch zahlreiche Kleinkinder und deren Mütter folgten der Einladung und gestalteten Eier passend zur Jahreszeit.

Da im vergangenen Jahr für die Mütter eine Backmischung in Gläsern als Muttertagsgeschenk von den Grundschüler:innen zusammengestellt wurde, machte das Bibliotheksteam (Petra, Susanne und Martha) heuer gemeinsam mit den Schüler:innen das Vatertagsgeschenk. Dieses



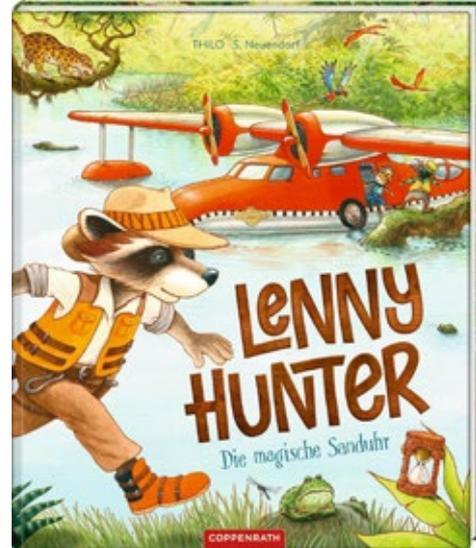
Mal wurde es scharf. Gemeinsam wurden kleine Gläser mit einer Grillgewürzmischung gefüllt und ein kleines Dankeskärtchen gestaltet. Für die Schüler:innen ist es immer eine willkommene Abwechslung, wenn wir aus der Bibliothek zu Besuch in die Schule kommen. Da der KVV Oberwienbach dieses Jahr das Palmbesenbinden nicht mehr organisierte, entschloss sich das Bibliotheksteam ganz spontan dieses am 23. März 2024 anzubieten. Viele Kinder und deren Eltern folgten der Einladung und versammelten sich bei eher windigen und kalten Temperaturen auf dem Festplatz in Oberwienbach. Dank der finanziellen Unterstützung des Bildungsausschusses wurden zahlreiche Bänder zur Verfügung gestellt, mit welchen die Kinder ihre Palmbesen dekorierten. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an den Bildungsausschuss Percha.



Lesetipp des Monats: Lenny Hunter – Die magische Sanduhr (Bd.1)

Text & Bilder: amazon.de

Lenny Hunter und seine Freunde Cleo und Marvin sind alarmiert: Die Rote Pfote, die gefährlichste Verbrecherbande der Welt, ist auf der Suche nach der magischen Sanduhr. Mit ihr kann man die Zeit für einen Moment zurückdrehen – nicht auszudenken, was passiert, wenn Don Wuff und seinen beiden Kumpanen Ka-Tze und Messerchen das wertvolle Artefakt in die Pfoten fällt! Mit Rusty, dem alten Flugzeug, machen sie sich auf den Weg in den weit entfernten Dschungel – ob sie die Sanduhr noch vor der Roten Pfote finden und in Sicherheit bringen können?



- » Abenteuerliche Expeditionen und spannende Rätsel
- » Starke Identifikationsfigur(en) für Mädchen und Jungs
- » Mit großer Verwandelklappe und eingeklebtem Buch-im-Buch
- » Für Kinder ab 4 Jahre

Eine spannende Bilderbuchgeschichte zum Mitfiebern und Miträtseln von den Abenteuerexperten ThiLO und Silvio Neuendorf.



Bauernjugend Percha

„Goggile guffn“

Auch heuer luden wir, die Bauernjugend Percha, am Ostersonntag zum traditionellen Goggile guffn ein. Dazu wurden die Ostereier bereits am Samstag vorbereitet und natürlich auch probiert, damit am Sonntag alles passt. Trotz des nicht so schönen Wetters waren heuer mehr Guffer dabei als andere Jahre zuvor. Es freut uns, dass das Guffn bei allen so gut ankommt. Nach einem kleinen Umtrunk und als keine Eier mehr übrig waren, konnten die besten Guffer ihre Preise entgegennehmen. Vielen Dank an die Sponsoren und natürlich an alle fürs Mitmachen.





Seniorenclub Percha

Vergesslichkeit oder Demenz? Wissen hilft!

Jeder kann mal einen Namen vergessen, die Brille verlegen oder beim Öffnen des Kühlschranks nicht mehr wissen, was er holen wollte. Zeitweilige Vergesslichkeit kommt auch bei gesunden Menschen vor und diese Vergesslichkeit kann sich altersbedingt auch verstärken. Dennoch: Eine Demenzerkrankung beginnt oft schleichend und unerkannt und plötzlich ist die Situation da. Was braucht es also, um trotz der Diagnose Demenz ein halbwegs gutes Leben zu führen – sowohl als Betroffener als auch als Angehöriger? Um Antworten darauf zu bekommen, hat der KVW-Seniorenclub Percha in Zusammenarbeit mit dem Bildungsausschuss Percha und dem Bildungsweg Pustertal am 19. März 2024 zu einem Vortrag zu diesem Thema eingeladen. Die Vorsitzende des Seniorenclubs, Hildegard Passler, konnte neben den rund 60 interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern die zwei kompetenten und überaus engagierten Referenten begrüßen, nämlich Ulrich Seitz, Präsident des Vereins Alzheimer Südtirol Alto Adige ASAA, und Alexander Kritzingner, Rechtsanwalt und Spezialist für Familienrecht.



In Südtirol sind etwa 13.000 Menschen von der Diagnose Demenz betroffen, 60 Prozent davon leiden an Alzheimer, der häufigsten Form von Demenz. Beeindruckend ist, dass der größte Teil davon, rund 10.000 Menschen, zu Hause gepflegt werden müssen, weil es schlicht und einfach nicht genügend Pflegeheime gibt. Und jährlich kommen etwa 1.200 neue Krankheitsfälle dazu. Wer irgendwie betroffen ist, kennt die Belastungen durch die Pflege zu Hause, besonders wenn noch weitere Erkrankungen dazukommen. Ulrich Seitz ging im Vortrag auf charakteristische Warnsignale ein, wie langsamer Rückzug, Sprachschwierigkeiten, Seh- und Konzentrationsstörungen oder langes Schlafen. Er wies aber auch auf die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten hin, um nicht nur Patienten aufzufangen, sondern auch pflegenden Angehörigen die notwendige Hilfe zukommen zu lassen. Dabei spielt der Alzheimer-Verein eine tragende Rolle. Ulrich Seitz gab den Anwesenden noch konkrete Ratschläge mit: sich nicht zu schämen, Hilfe zu suchen und diese anzunehmen, alles zu fördern, was noch gut geht und möglichst schnell um einen Pflegeplatz anzusuchen, um die Wartezeit zu reduzieren.

Dass Angehörige von Demenz-Patienten auf rechtliche und bürokratische Veränderungen und Schwierigkeiten meist noch weniger vorbereitet sind als auf die Krankheitssymptome, zeigte der Rechtsanwalt Alexander Kritzinger auf. Sie stehen oft einem Dilemma gegenüber, denn Demenzkranke verlernen, mit Geld umzugehen, tun oft Unsinniges. Besonders problematisch kann es bei Geldanlagen oder anderen Vermögensangelegenheiten werden. Es müssen also Vorkehrungen getroffen werden, um das Vermögen zu schützen, auch damit andere Lage der Erkrankten nicht ausnutzen. Gleichzeitig gilt es, sie in ihrer Selbstbestimmung so wenig wie möglich einzuschränken. Der Rechtsexperte vertiefte auch die neue Praxis der Pflegeeinstufung, die Handhabe bei der Sachwaltschaft, die Regelung einer Patientenverfügung sowie verschiedene vermögensrechtliche Aspekte.

Die zwei Kurzreferate mit den unglaublich vielen wichtigen Informationen machten allen Zuhörerinnen und Zuhörern klar, dass Demenzkranke grundsätzlich einen wesentlich höheren Pflege- und Behandlungsaufwand verursachen als nicht-demenzkranken Patienten. Deshalb sollen sich Betroffene wirklich ohne Scheu Hilfe holen: Der Verein Alzheimer Südtirol Alto Adige ASAA ist dabei behilflich. Ein großer Dank gebührt den zwei engagierten Experten.



Senioren wandern



Wanderung Eppaner Burgenweg
am 9. April 2024



Wanderung Villanderer Alm am 5. März 2024

Erstkommunion 2024 Percha

Erstkommunion- vorbereitung mit Vorstellungsgottesdienst

Beim Vorstellungsgottesdienst am 19. November 2023 in der Pfarrkirche zum Hl. Kassian von Percha zeigten sich die Erstkommunionkinder stolz mit ihren Namen und dem Motto „FREUNDSCHAFT MACHT DAS LEBEN BUNT“.

Dieser liebevoll gestaltete Gottesdienst markierte den Beginn einer intensiven und lehrreichen Vorbereitungszeit für die Kinder.

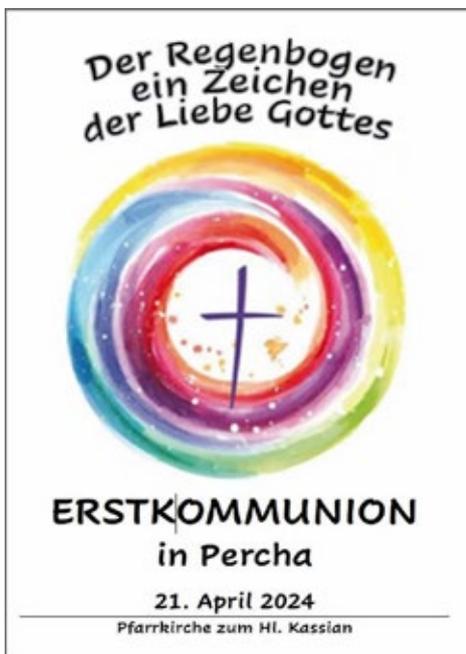


Da die Gruppe dieses Jahres sechzehn Kinder umfasste, wurde die Vorbereitung in drei Gruppen organisiert. Die Treffen fanden im KIBIZ, im Ministrantenraum und im Widum statt, wobei Angelika Notdurfter und Maria Guggenberger die Mütter bei einigen Zusammenkünften unterstützten. Zu einem besonderen Ereignis gehörte das gemeinsame Backen der Hostien in St. Georgen, die anschließend während der Erstkommunionfeier verteilt wurden. Auch das traditionelle Brotbacken in St. Lorenzen durfte nicht fehlen. Ein weiteres Highlight während der Vorbereitungszeit war die erste Beichte, die die Kinder ablegten.

Luis
Noah
Riaan
Philipp
Leon
Julian
Elias
Romy
Lina
Anna
Marie
Johannes
Samu
Emma
Martha
Lenny



Erstkommunionsfeier „DER REGENBOGEN - EIN ZEICHEN DER LIEBE GOTTES“



Am 21. April war es dann so weit: Begleitet von der Musikkapelle Percha zogen die Kinder feierlich in die Kirche ein. Pfarrer Rüdiger Weinstrauch leitete den Festgottesdienst, in dem er das Thema der Feier, „DER REGENBOGEN - EIN ZEICHEN DER LIEBE GOTTES“, mehrmals aufgriff.

Die Feier wurde musikalisch von den gut besetzten „Chorkids“ und den Erstkommunionkindern umrahmt. Nach dem Gottesdienst gab es einen kleinen Empfang auf dem Kirchplatz, bevor sich alle zum Mittagessen und weiteren Feierlichkeiten verabschiedeten.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die die Kinder während der Vorbereitung begleitet haben, sowie an alle, die in irgendeiner Form an den Gottesdiensten und bei der Organisation mitgewirkt haben.

Ein herzliches Vergelt's Gott.



mini.olympiade

Ein Nachmittag voller Spiel und Spaß

Am 4. Mai fand in der Sportzone von Olang die Miniolympiade für alle Ministrantengruppen des Dekanats statt. Über 200 Ministrant:innen waren mit großer Motivation dabei, konnten sich bei verschiedenen Spiel- und Geschicklichkeitschallenges richtig austoben und ihre Kräfte mit anderen Minis messen. Auch aus der Gemeinde Percha traten zwei Gruppen an: die „Füchse“ der Ministrantengruppe Percha und die „Oberminis“ der Ministrantengruppe Oberwielenbach. Die ersten drei Plätze wurden mit einem Wanderpokal gekürt, der bei der nächsten Miniolympiade verteidigt oder an die nächste Gewinnergruppe weitergegeben werden muss. Die Veranstaltung wurde vom Jugenddienst Bruneck in Zusammenarbeit mit der SKJ Olang organisiert. Ein besonderer Dank gilt allen freiwilligen Helfer:innen, die mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung zum Erfolg dieses Events beigetragen haben.



lesen & spielen im Dorfzentrum

Im Rahmen des Interreg Projektes „Dolomiti Live - Demokratie: hin zu verantwortungsvollen Bürger:innen - Wissen und Beteiligung“ hat der Jugenddienst gemeinsam mit Jugendlichen, der Gemeinde, den Bibliotheken Percha und Oberwiesenbach sowie der Jugendgruppe im Dorfzentrum einen Ort der Ruhe und des Austausches realisiert. Am Kirchplatz haben nun alle Generationen die Möglichkeit, bei der neu geschaffenen Sitzmöglichkeit zu verweilen, bei der Wanderbibliothek ein Buch mit nach Hause zu nehmen oder ein eigenes Buch in das Bücherregal zu legen, an dem sich jemand anderes erfreuen kann. Drückt man auf die Schublade unter dem Tisch, findet man dort die Spielsteine für das Mühlenspiel, das auf dem Tisch eingraviert ist. In einem Planungstreffen hatten die Jugendlichen der Gemeinde die Möglichkeit, ihre Ideen zur Gestaltung sowie zum Ort einzubringen. Eine Tischlerei fertigte die Möbel nach den Ideen der Jugendlichen an. Zum Abschluss des Projektes wurden das Bücherregal sowie die Spielsteine von den Jugendlichen künstlerisch gestaltet.

Neben Percha wurden auch in den Gemeinden Bruneck, Olang, Pfalzen, Rasen-Antholz, St. Lorenzen und Terenten Orte gestaltet, an denen eine Wanderbibliothek, eine Sitz-





möglichkeit und ein Spiel ihren Platz finden (siehe Lageplan). Jede Ausführung ist dabei ganz individuell.

„Es ist ein tolles, gemeindeübergreifendes Projekt, besonders weil die Jugendlichen selbst ihre Ideen einbringen und gemeinsam einen zentralen Treffpunkt im Dorf mitgestalten konnten“, so Franz Wörner, Jugendreferent der Gemeinde Percha. Finanziert wurde das Projekt von der Europäischen Union und den Gemeinden.

Neben den Initiativen des Jugenddienstes werden auch von den Interreg-Projektpartnern in Osttirol und Belluno Projekte rund um das Thema Demokratie realisiert. Zudem findet ein Austausch mit den Partnerorganisationen statt.



„Ein Dank gilt allen Jugendlichen für ihre kreativen Ideen und das aktive Mitwirken beim Projekt, dem Regionalmanagement Pustertal sowie allen Projektpartnern für die tolle Zusammenarbeit und die rasche Umsetzung. Lukas Neumair, der Geschäftsleiter des Jugenddienstes, wünscht allen kleinen und großen Bürger:innen viel Freude mit dem neuen Treffpunkt.“



Männerchor Percha

Vollversammlung des Männerchores von Percha

Ende Februar, nach der Gestaltung der Sonntagsmesse und der Andreas-Hofer-Gedenkfeier im Friedhof, fand die diesjährige Vollversammlung des Männerchores von Percha statt. Obmann Stefan Huber begrüßte neben den



Links: Obmann Stefan Huber kann auf eine vielfältige Tätigkeit verweisen.

Rechts: Die Vollversammlung lauscht den Ausführungen des Chorleiters Hubert Mair.



Sängern auch Pfarrer Rüdiger Weinstrauch, den Präsidenten des Pfarrgemeinderates Markus Seyr und die ehemalige Obfrau des Pfarrchores Doris Castlunger. In seinem Rückblick ging der Obmann auf das letzte Jahr ein und zeigte die vielfältige Tätigkeit des Männerchores auf. Nicht weniger als 23 Termine waren zu verzeichnen, darunter 17 Auftritte bei Messen und sechs bei Beerdigungen. Besonders unterstrich er den Auftritt in Gsies sowie die drei Auftritte in Neustift. Hier hatte man den mittlerweile leider verstorbenen Pfarrer Martin zu seinem 90-jährigen Geburtstag mit einigen Liedern überrascht sowie eine Wallfahrt mitgestaltet. Zudem blieb die sehr gelungene, musikalische Umrahmung des Pontifikalamtes zu Ehren des seligen Bischof Hartmann in besonderer Erinnerung. Auch das Männerquartett konnte wieder einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung von diversen Feierlichkeiten leisten und war insgesamt bei zwölf Auftritten gefordert, davon sieben in Percha und fünf anderswo.



In der Pizzeria „Koriander“ fand die Vollversammlung ihren kulinarischen Ausklang.

Abschließend unterstrich der Obmann die gute Harmonie im Chor und bedankte sich bei allen Sängern für ihren Einsatz und dafür, dass sie ihr Singtalent dazu verwenden, die Menschen zu erfreuen. Ein besonderer Dank ging an alle, die sich für den Verein einsetzen und dafür sorgen, dass alles reibungslos funktioniert, sowie an die Geldgeber und Spender, vor allem an die Gemeinde Percha, den Pfarrgemeinderat und die Raiffeisenkasse von Percha für ihre finanzielle Unterstützung.

Auch Chorleiter Hubert Mair unterstrich die gute Stimmung im Chor und bedankte sich für die rege Teilnahme an den Proben und Auftritten. Er merkte an, dass der Chor musikalisch wieder einen Schritt nach vorne gemacht hat.

Kassier Herwig Lanz verwies in seinem Bericht in gestraffter Form auf die Entwicklung des Vereins „in wirtschaftlicher Hinsicht“ und musste von einem kleinen Defizit im letzten Jahr berichten.

Die Ehrengäste sprachen dem Männerchor ihre Anerkennung und einen großen Dank aus und unterstrichen, dass die Gestaltung der diversen Feste in Percha auf einer breiten musikalischen Fülle aufgebaut ist.

In gewohnter Weise fand der Tag bei einem gemütlichen Mittagessen in der Pizzeria Koriander ihren Ausklang.

Stimmbildung mit Rudi Chizzali

Anfang März waren die Mitglieder des Männerchores zur Stimmbildung mit Rudi Chizzali aus Schabs geladen. In kleineren Gruppen und am Ende als gesamter Chor feilten die Sänger an ihrer Sing- und Atemtechnik. Mit der Beharrlichkeit und Detailverliebtheit des Stimmbildners und dem vollen Einsatz der Sänger wurden zudem zwei Lieder erarbeitet, welche zukünftig Eingang in das Repertoire des Männerchores finden werden. Zum Abschluss der Stimmbildung konnten auch ältere Sänger feststellen, dass man immer etwas dazulernt und aus jedem Lied mehr herausgeholt werden kann, als es zu Beginn scheinen mag.



Stimmbildner Rudi Chizzali und der 2. Tenor mit vollem Einsatz.

KFS Percha

Osterbaum

Wie bereits zur Tradition geworden, organisierte der KFS Percha auch heuer wieder einen Osterbaum auf dem Kirchplatz. Fleißige Kinder gestalteten die am Palmsonntag ausgeteilten Holzostereier zu kleinen Kunstwerken und schmückten den Baum.

Der KFS bedankt sich ganz herzlich für die Mithilfe.



Palmsonntag – Beginn der Karwoche

Bereits am Samstag vor dem Palmsonntag nutzen viele Familien die Gelegenheit des gemeinsamen Palmbesenbindens. Der KFS Percha organisierte dazu in Zusammenarbeit mit dem Bildungsausschuss Ölzweige, Palmzweige und Schmuckbänder.

Viele bunte Palmbesen



Eltern kamen mit ihren Kindern und schmückten ihre mitgebrachten Stöcke mit großen Büschen aus Palm- und Ölzweigen, die aufgrund der bunten Schmuckbändern bald in den verschiedensten Farben erstrahlten.

Die schön gebundenen und bunt geschmückten Palmstecken brachten die Kinder am nächsten Tag zur Palmweihe auf den Kirchplatz, bei der zudem das Evangelium des „Einzugs nach Jerusalem“ den Kindern anschaulich nähergebracht wurde.

Anschließend fand ein Familiengottesdienst mit Pater Sen statt. Kindgerecht wurde dabei die Passionsgeschichte dargestellt. Zahlreiche von Kindern gelegte Symbole unterstrichen anschaulich, wie Jesus seinen „letzten Weg“ gegangen ist, aber an Ostern wieder von den Toten auferweckt wurde.

Musikalisch hörten die Gläubigen einige Instrumentalstücke, konnten aber auch aktiv mitsingen und mitbeten. Das gesungene und mit Bewegungen dargestellte Vaterunser unterstrich, wie wertvoll die Anwesenheit der Kinder ist und wie intensiv Glaube gelebt werden kann, wenn man aktiv dabei ist.



Pater Sen segnete die mitgebrachten Palmbesen.



Viele Kinder halfen mit Freude aktiv bei der Mitgestaltung des Gottesdienstes mit.



Die Kinder unterstützten durch Bewegungen das Gebet.



Eine große Kinderschar versammelte sich zum „Vater Unser“ im Altarraum.



Die Leidensgeschichte wurde kindgerecht erzählt und mit Symbolen gelegt.

Homöopathie für die ganze Familie

Zuverlässig und risikoarm lassen sich viele Alltagsbeschwerden und leichte Erkrankungen mit homöopathischen Arzneimitteln lindern oder heilen.

Um einen roten Faden durch die doch leicht verwirrende Welt der klassischen Homöopathie zu bekommen, bot unsere Zweigstelle des KFS ein Seminar dazu an.

In sechs Einheiten wurden die gängigsten homöopathischen Einzelmittel bildlich veranschaulicht und deren Anwendung erklärt. Ziel des Seminars war, dass die Teilnehmer:innen versuchen, bei einfachen Beschwerden, körperlicher und seelischer Art, die Einzelmittel in der Familie und im Bekanntenkreis gezielt auszuwählen und einzusetzen.

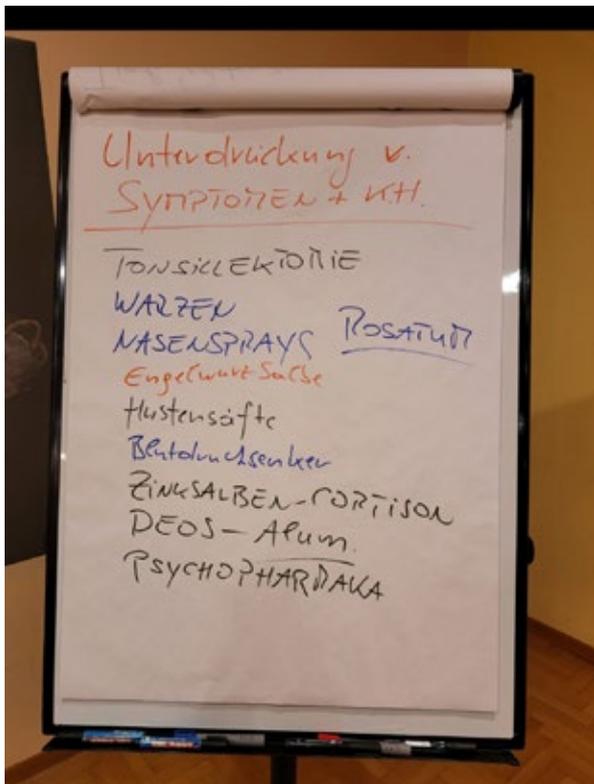


Weiters wurden auch Vorschläge und Maßnahmen angeführt, die unsere Lebenskraft im Gleichgewicht halten oder wieder ins Gleichgewicht bringen. Ratschläge und Tipps für eine homöopathische Hausapotheke, die in keinem Haushalt fehlen sollten, wurden aufgezeigt.

Jeweils montags, begonnen am 11. März 24 fand sich eine 18-köpfige Gruppe von interessierten Frauen und Männern im Vereinshaus Percha zusammen.

Mit Freude durften wir Alex Kirchler, der Homöopath in Bruneck, als Referent begrüßen. Er verstand es ausgezeichnet, auf einfache und anschauliche Art und Weise die Aufmerksamkeit für sich und sein Fachgebiet zu gewinnen.

Herzlichen Dank allen Teilnehmer:innen sowie dem Bildungsausschuss Percha, der einen Teil der Kosten übernommen hat.



Fit in den Sommer

Die Perchiner Frauen haben nun eindeutig bewiesen, dass sie nicht nur geistig fit bleiben wollen, sondern auch körperlich immervorne mit dabei sein wollen.

Es hat sich mittlerweile eingebürgert, dass der KFS, Zweigstelle Percha, im Frühjahr und meist auch im Herbst verschiedene Trainingsseinheiten anbietet, wo sich Frauen und Männer (bisher leider noch erfolglos, aber wir geben nicht auf!) verschiedener Altersstufen auspowern können.

In zehn Einheiten wurde ein funktionelles Gruppentraining angeboten. Jeweils donnerstags ab 18.30 Uhr wurde in zwei Gruppen zu je 15 Damen der Puls zum Anstieg gebracht und Muskelfasern vom Winterschlaf aufgeweckt und trainiert.

Das funktionelle Training konzentriert sich darauf, Bewegungen zu verbessern, die im täglichen Leben oder in sportlichen Aktivitäten verwendet werden.

Maßgeschneiderte Trainingspläne für unsere individuellen Ziele, brachte uns die maximal-Trainerin, Coach Katharina.





Steckbrief Katharina

„Hooii,
ich bin Katharina, oder einfach Kathi. Ich komme aus Terenten, bin 32 Jahre alt und eigentlich schon von Kind auf sportbegeistert.
Seit kurzem darf ich maximal Gruppenkurse leiten und die Frauenquote unter den Trainern etwas aufbessern. Ich freue mich sehr auf diese Herausforderung und bin mir sicher, dass ich noch vieles dazulernen kann. Zudem ist es ein toller Ausgleich zu meinem Bürojob. In den Gruppenkursen gefällt es mir, die TeilnehmerInnen zu motivieren und auch zu sehen, wie sie sich gegenseitig motivieren. Ich möchte meine Begeisterung für Bewegung und mein Wissen weitergeben und den TeilnehmerInnen somit „das Leben erleichtern“. In meiner Freizeit bin ich am liebsten draußen. Skifahren, Skitouren gehen, Wandern, Radfahren,... Hauptsache Bewegung an der frischen Luft, ganz nach dem Motto: „find me outside“. (Und zu 99% findet man mich in den Bergen.)
Ich bin meistens gut gelaunt und gut organisiert, kann aber auch spontan sein. I frai mi a Teil von maximal- Team zu sein und mit enk zi trainieren.“
Kathi



„Tirtlan mochn“

Der Einladung des KFS Percha folgend, zeigte Ortsbäuerin Hildegard mit ihrer Stellvertreterin Daniela 15 Interessierten das „Tirtlan mochn“.

Die Gruppe traf sich am 06. April 2024 im Vereinshaus und machte sich unter Anleitung von Hildegard ans Werk: Zutaten abwiegen, diese mischen und gut kneten.

Anschließend wurde die Füllung vorbereitet: Topfen mit Kartoffeln, Zwiebel, Schnittlauch, Pfeffer und Salz. Auch Topfen mit Brennessel, Zwiebel, Salz, Muskatnuss und Pfeffer wurde gemischt. Zudem gab es noch die Krautfüllung, die Hildegard bereits am Vortag vorbereitet hatte.

Danach machten sich die fleißigen Teilnehmer:innen ans Ausrollen und Füllen des Teiges. Über 200 Tirtlan wurden geformt und gebacken.

Im Anschluss konnten alle die Tirtlan zu Hause genießen.

Der KFS Percha bedankt sich bei allen Anwesenden fürs Dabeisein und bei der Referentin für die tollen Tipps und Tricks rund um's „Tirtlan mochn“.





Die Raiffeisenkasse informiert: Erfolgreicher Mitgliederabend und Vollversammlung

Die Raiffeisenkasse Bruneck zählt über 7.000 Mitglieder, welche das gesamte Jahr über ein attraktives Programm genießen, das mit vielen Mehrwerten verbunden ist. Der persönliche Kontakt zu den Mitgliedern sowie der Austausch der Mitglieder untereinander ist uns ein großes Anliegen. So sind die Raiffeisen Mitgliederabende in den einzelnen Gemeinden des Tätigkeitsgebietes eine beliebte Tradition. Im März fanden insgesamt neun Abende statt, die von mehr als 1.300 Mitgliedern besucht wurden. Kurz darauf fand die Vollversammlung mit der Neuwahl des Verwaltungs- und Aufsichtsrates statt.

In Percha folgten am 13. März über 90 Mitglieder der Einladung zum Mitgliederabend, um aktuelle Informationen aus ihrer Raiffeisenkasse aus erster Hand zu erhalten. Neben netten Gesprächen beim gemeinsamen Abendessen gab es einen weiteren Höhepunkt: Die Vorstellung und Ermittlung der Kandidat*innen für die Wahl des Verwaltungs- und Aufsichtsrates, welche im Rahmen der Vollversammlung am 24. April 2024 im Veranstaltungszentrum NOBIS in Bruneck stattgefunden hat. Obmann Hanspeter Felder präsentierte den mehr als 400 anwesenden Mitgliedern ein überaus erfolgreiches Geschäftsjahr 2023 und dankte den Mitgliedern für das Vertrauen. „Mit einem Nettogewinn von 9,2 Millionen Euro präsentieren wir uns als solide und stabile Genossenschaftsbank“, so der Obmann und freute sich über den Zuwachs von über 365 neuen Mitgliedern: „Wir werten dies als Zeichen des Vertrauens.“ Bei der Wahl wurde die bisherige örtliche Vertreterin von Percha, Waltraud Ausserhofer, erneut als Mitglied im Verwaltungsrat bestätigt: „Ich freue mich darauf, mich weiterhin für die Interessen und Bedürfnisse unserer örtlichen Gemeinschaft einzusetzen.“

Der neue Verwaltungsrat der Raiffeisenkasse Bruneck:



(v.l.) Markus Pescollderung (Pfalzen), Christian Weger (Ehrenburg), Klara Oberlechner (Pfalzen), Georg Zingerle (Rasen-Antholz), Hanspeter Felder (Obmann), Nadin Ellecosta (St. Lorenzen), Daniel Obermair (Reischach), Karl Grohe (Bruneck), Waltraud Ausserhofer (Percha)



Voller Saal beim Mitgliederabend in Percha und bei der Vollversammlung im NOBIS in Bruneck.



Freiwillige Feuerwehr Oberwienbach

Florianifeier

Am Sonntag, den 5. Mai fand die alljährliche Florianifeier statt. In bewährter Tradition wurde dieses bedeutsame Ereignis wie jedes Jahr gemeinsam mit der Feuerwehr Percha – heuer wieder in Oberwienbach – begangen.

Den feierlichen Gottesdienst leitete Pfarrer Rüdiger Weinstrauch in der Pfarrkirche von Oberwienbach. Neben



dem gemeinsamen Gebet diente die Messe dazu, unserem langjährigen Ehrenmitglied Peter Nocker zu gedenken, der im Herbst des vergangenen Jahres leider verstorben ist.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand die feierliche Florianiprozession mit dem traditionellen Bachsegen statt. Die Feierlichkeiten wurden von der Musikkapelle Percha musikalisch umrahmt.

Am Festplatz wurden im Anschluss einige Mitglieder beider Wehren für ihren Einsatz und ihre Verdienste geehrt.

Freiwillige Feuerwehr Oberwienbach:

Lercher Arnold	Verdienstkreuz Bronze	15 Jahre
Mayr Christian	Verdienstkreuz Silber	25 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Percha:

Haller Stefan	Verdienstkreuz Bronze	15 Jahre
Steinmair Bernhard	Verdienstkreuz Silber	25 Jahre



Bibliotheken Percha/ Oberwiesenbach

Krimi-Frühling und Audit in den Bibliotheken Percha und Oberwiesenbach

Das Audit, also die offizielle Überprüfung der Bibliotheken, ist immer eine Herausforderung, und wir haben beschlossen, uns dieser zu stellen. Zu diesem Anlass wählten wir das Rahmenthema „Krimi-Frühling“. Die Mitarbeiterinnen



gestalteten die Räume mit Eifer und viel Phantasie: So wurden verschiedene Bücher zur Fahndung ausgeschrieben, um die Leser:innen zur Suche anzuregen. Fußspuren führen zu den Regalen mit Krimi-Literatur, den Kindern steht eine Ecke mit Malvorlagen zur Verfügung, Bilder und Zitate an den Wänden und entsprechende Requisiten vervollständigen die Dekoration.

Auch in der Bibliothek in Oberwiesenbach wurde passend zum Thema dekoriert und Medien zum „Krimi-Frühling“ ausgestellt. Außerdem fand in diesem Rahmen ein Detektivspiel für die jungen Leser:innen statt. Denn, wie einige Leser:innen bereits feststellten, sind alle Medien zum Thema „Ostern“ aus der Bibliothek verschwunden. Lenny Hunter (siehe Lesetipp des Monats) forderte die Leser:innen auf, mit ihm die Hinweise in der Bibliothek zu suchen und anschließend aus mehreren Antwortmöglichkeiten den Täter oder die Täterin zu finden. Zahlreiche Besucher:innen gaben den richtigen Tipp ab und überführten Hildegard als Täterin.

Das Audit wurde für Samstag, 9. April angesetzt. Bereits vorher hatte die Leiterin Susanne Plant eine Auditmappe mit den notwendigen schriftlichen Unterlagen in mühsamer Kleinarbeit vorbereitet und eingereicht. Die zwei Auditorinnen inspizierten in beiden Bibliotheken die Räume, die Ausstattung, die Anordnung der Bücher und Medien, und sie stellten den Mitarbeiterinnen gezielte Fragen zur Leserschaft, zur Auswahl und Bestellung der Medien, zur Zusammenarbeit mit anderen Stellen usw. Sie zeigten sich sehr beeindruckt über die große Zahl der Nutzer:innen, über die gute Zusammenarbeit, obwohl die Bibliothek in Percha im letzten Jahr ohne offizielle Leiterin war (dankenswerterweise hat Susanne dies inzwischen übernommen), und sie lobten die Aktualität des Medienbestandes sowie die Ordnung und die Dekoration.

Zu unserer Freude bestanden wir schließlich das Audit mit 75 von 74 Punkten (es gab einige Zusatzpunkte). Das war für uns eine Genugtuung und bedeutet Bestätigung und Wertschätzung unserer ehrenamtlichen Tätigkeit. Ein großer Dank geht auch an die Gemeinde, die uns immer großzügig mit finanziellen Mitteln ausstattet und so das umfangreiche und aktuelle Medienangebot ermöglicht.



Frühjahrskonzert der Musikkapelle Percha

Am 27. April 2024 hat die Musikkapelle Percha ihr musikalisches Jahr mit dem traditionellen Frühjahrskonzert im Vereinshaus von Percha eröffnet. Es hat uns sehr gefreut, vor einem voll besetzten Saal spielen zu dürfen. Unser Kapellmeister Manuel Mairhofer hat ein abwechslungsreiches und breit gefächertes Programm mit uns einstudiert:



„Jetzt geht's los!“ verkündeten die Musikantinnen und Musikanten im gleichnamigen Marsch von Franz Lehár und brachten weiters die Ouvertüre „Berliner Luft“ von Paul Lincke sowie den Konzertwalzer „Vom Donauufer“ von Julius Fucík zu Gehör. Für einen zusätzlichen „Schuss“ an klassischer Musik sorgte unser Schlagzeuger Maximilian im „Banditen-Galopp“ von Johann Strauss II. Weiter ging es mit dem Konzertmarsch „Opening“ von

Ernst Hoffmann sowie dem originalen Konzertwerk „Atlantis: The Lost Continent“ von Rob Romeyn. Mit „The Last Of The Mohicans“ hatte die Musikkapelle Percha auch Filmmusik im Angebot und entließ ihr Publikum mit „Ich war noch niemals in New York“, dem Ohrwurm von Udo Jürgens. Wir bedankten uns mit drei Zugaben bei unserem Publikum für den freundlichen Applaus, wobei beim Heavy-Metal-Song „Highway to Hell“ der Band AC/DC für das Publikum durchaus die Möglichkeit zum „Headbanging“ bestand.



Obmann Reinhold Zimmerhofer



Moderatorin und Vize-Obfrau Caroline Seeber

Unser Posaunist Noah Stauder hat heuer erstmals bei einem Frühjahrskonzert mitgewirkt. Noah, es freut uns sehr, dass du bei uns bist und wir wünschen dir viel Spaß in unserem Verein!

Ein solcher Abend wäre ohne viel Organisation nicht zu realisieren, deshalb bedanken wir uns herzlich bei unserem Obmann Reinhold Zimmerhofer und seinem gesamten Ausschuss. Besonders danken wir an dieser Stelle auch unserer Vize-Obfrau und Konzertsprecherin Caroline Seeber, die mit ihrer gleichwohl charmanten wie stimmigen Moderation einen wichtigen Teil zum Gelingen des Konzertabends beigetragen hat.

Ein abschließender, aber in diesem Zusammenhang wohl wichtigster Dank, gilt unserem Kapellmeister Manuel: Mit seinem unermüdlichen Einsatz, seinem Einfühlungsvermögen und seiner ständigen Leistungsbereitschaft ist es ihm gelungen, unsere relativ kleine Gruppe in die Lage zu versetzen, einen derartigen Konzertabend auf die Bühne zu bringen. Dies ist keineswegs leicht und nicht selbstverständlich. Lieber Manuel, vielen Dank für deine Arbeit!



Noah Stauder



von links: Reinhold Zimmerhofer, Caroline Seeber, Noah Stauder, Manuel Mairhofer

Naturpark Rieserferner-Ahrn

Der Naturpark Rieserferner- Ahrn im Jahr 2023

Schutzgebietsmanagement:

Aufgabenschwerpunkt stellen jährlich die Arbeiten zur Instandhaltung des Wanderwegenetzes und der verschiedenen Strukturen innerhalb des Naturparks dar. Es waren durchschnittlich 19 Arbeiter im Einsatz, wobei insgesamt 7.780 Arbeitsstunden abgeleistet wurden. Diese Arbeiten beinhalten die kontinuierliche ordentliche Wegewartung, wie beispielsweise Freischneiden der Steige, Mäharbeiten, Instandhaltung von Wasserabflüssen, Sanierung von Lenkungsstrukturen wie Holzzäune, Sammlung von Müll, Behebung von Unwetterschäden und Instandhaltung von Beschilderung und Parkeinrichtungen im gesamten Schutzgebiet.

Die wichtigsten außerordentlichen Arbeiten waren folgende:

- Außerordentliche Instandhaltung Steig Mühlbachtal-Rieserfernerhütte;
- Außerordentliche Instandhaltung Steig Knuttental-Ochsenlenke und Parkplatz Knuttendurraalm;
- Neuerrichtung verschiedener Fußgängerbrücken im gesamten Parkgebiet;
- Behebung von verschiedenen Unwetterschäden, Schwerpunkt in Rasen-Antholz.

In Zusammenarbeit mit den Grundbesitzern im Schutzgebiet wurden die in den Vorjahren gestarteten Verbesserungs- bzw. Erhaltungsmaßnahmen für besonders wertvolle, sensible und zum Teil bedrohte Natura 2000 Lebensräume weitergeführt. Die Entstrauchungs- und Erhaltungsmaßnahmen zur Offenhaltung von Magerrasenflächen und Birkwildlebensräumen im Bereich der Merbwiesen in Prettau wurde abgeschlossen. In der Gemeinde Rasen-Antholz wurden Arbeiten zur Verbesserung von Birkwildlebensraum und Offenflächen unterhalb des Hochnalls weitergeführt. Insgesamt wurden 1.312 Arbeitsstunden geleistet und auch für die nächsten Jahre ist die Weiterführung solcher Erhaltungsmaßnahmen geplant.



Mäharbeiten Aschbachalm

Ebenfalls wieder umgesetzt wurden Lebensraumverbesserungsmaßnahmen durch Jagdreviere und Privatpersonen. Diese Maßnahmen bedeuten eine große Aufwertung für das gesamte Gebiet zur Förderung der Biodiversität. Durchgeführt wurden solche Maßnahmen in den Naturparkgemeinden Ahrntal, Percha, Rasen-Antholz und Sand in Taufers. Die Umsetzung dieser Maßnahmen wurde im Rahmen des Landschaftsfonds von der Naturparkverwaltung gefördert, insgesamt konnten 26.853 Euro an Beiträgen ausbezahlt werden. Die Beratung der Antragsteller für die Umsetzung erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen der Naturpark- und Forstverwaltung.

Zur Projektüberprüfung wurden 30 Anträge eingereicht. Davon wurden 29 Anträge genehmigt, ein Anträge ist noch in Bearbeitung.

Für das Schutzgebietsmanagement wurden im vergangenen Jahr insgesamt ca. 355.000 Euro ausgegeben.

Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung

Im Naturparkhaus konnten insgesamt ca. 7.300 Besucher:innen gezählt werden. Bis Ende März 2023 gab es die Sonderausstellung „Fressen und gefressen werden“ zu sehen. Anhand von Abbildungen und interaktiven Spielen erfuhren die Besucher:innen, dass Lebewesen voneinander abhängen und dass jedes Lebewesen seinen Platz im Nahrungsnetz hat und dabei für das Ökosystem eine wichtige Rolle spielt.

Von Anfang Mai bis Ende Oktober faszinierte die vom AVS erarbeitete Ausstellung „Neobiota“ zum Thema Müll in den Bergen. Auf ihre ironische Art und Weise regte die Ausstellung nicht nur Touristen, sondern auch viele Einheimische zum Nach- und Umdenken im Handeln an.

Verteilt auf das ganze Jahr wurden für 60 Schulklassen bzw. für insgesamt 1.200 Schüler:innen, vorwie-

gend aus dem Schulsprengel St. Johann, Sand in Taufers und Bruneck, Sonderführungen angeboten. Außerdem gab es 85 zusätzliche Veranstaltungen, welche von insgesamt 830 Teilnehmern genutzt wurden: Kreativnachmittage, Schatzsuchen, Projekte mit Jugendlichen und Vorträge für Erwachsene standen dabei auf der Tagesordnung. In den Sommermonaten war das Naturparkhaus wieder beim Projekt „Echo“ beteiligt: Insgesamt konnten im Sommer 30 Jugendliche in die Tätigkeit des Naturparkhauses hineinschnuppern und leisteten dabei 170 ehrenamtliche Stunden.

Auch die Naturpark-Infostelle in Kasern erfreut sich wie immer regen Zuspruchs, wissen die zuständigen Mitarbeiter:innen der Gemeinde Prettau zu berichten. Insgesamt konnten 23.295 Besucher:innen gezählt werden. Während der Sommermonate wurden, teilweise in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, verschiedene Veranstaltungen angeboten. So zogen neben dem im Juli und August organisierten Bauernmarkt auch die Kindernachmittage jeden Freitagnachmittag viele Besucher:innen an.



Beschilderung Instandhaltung

Die Naturparkerlebniswanderungen wurden wieder in Kooperation mit der Berufsvertretung der Wanderleiter und Wanderleiterinnen, welche in der Berufskammer der Berg- und Skiführer angesiedelt ist, durchgeführt. An den insgesamt 17 Wanderungen beteiligten sich vorwiegend einheimische Teilnehmer:innen, davon vor allem Schulklassen und Vereine. Die Anmeldung zu den Wanderungen erfolgte im Naturparkhaus.

Die Gesamtausgaben im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung betragen im vergangenen Jahr ca. 84.000 Euro.

Erhaltung der Kulturlandschaft und sonstige Beiträge

Zur Erhaltung der Kulturlandschaft werden jährlich Landschaftspflegeprämien für die extensive Bewirtschaftung der Bergwiesen ausgezahlt.

Im Naturpark Rieserferner-Ahrn gab es im vergangenen Jahr 50 verschiedene Antragsteller bei einer Fläche von etwa 60 Hektar. Insgesamt wurden etwa 38.000 Euro an die Antragsteller ausgezahlt.

Für die Erhaltung der Kulturlandschaft (Schindeldächer, Trockenmauern, Zufahrtswege usw.) und für sonstige Beiträge (Hubschrauberflüge, Naturparkhaus und Infostelle) wurden insgesamt ca. 162.000 Euro an Beiträgen gewährt.

Die Gesamtausgaben des Naturparks belaufen sich somit auf ca. 639.000 Euro. Ein großer Dank gebührt den vielen Partnern, Leihgebern und Förderern sowie all jenen, welche sich während des Jahres in irgendeiner Weise für den Naturpark eingesetzt haben.



Steiginstandhaltung

Mental stark durch Sport und Bewegung

mit Monika Niederstätter
Sportpsychologin
Mentaltrainerin
ehemalige Weltklasseläuferin
dreifache Mutter



Am 28. Februar lud der Sportverein Oberwielenbach gemeinsam mit dem Bildungsausschuss Percha zum Vortrag „Mental stark durch Sport und Bewegung“. Wir durften zahlreiche Interessierte, Eltern, Trainer:innen und Sportler:innen sowie Sportpsychologin und Mentaltrainerin Monika Niederstätter als Expertin begrüßen.

Mentale Stärke unterstützt unsere Persönlichkeitsentwicklung und ist entscheidend für Erfolg im Sport, in der Schule, im Beruf und im Alltag. Als ehemalige Weltklasseläuferin musste Monika Niederstätter nicht nur körperlich fit sein. Genauso wichtig war es, mental stark zu sein, um im richtigen Moment die bestmögliche Leistung abrufen zu können. Im Vortrag erzählte sie über ihre eigenen Erfahrungen als Spitzensportlerin und gab wertvolle Tipps und Tricks zur Motivation und optimalen Zielsetzung. Sie ging insbesondere der Frage nach, wie wir unsere Kinder auf dem Weg zu mentaler Stärke begleiten und uns selbst zu regelmäßiger Bewegung motivieren können.

Die Sportvereinspräsidentin Veronika Obexer bedankte sich mit einem Blumenstrauß bei Monika Niederstätter für den interessanten und gewinnbringenden Vortrag. Mit Begeisterung und Applaus und bepackt mit vielen tollen Eindrücken endete die gelungene Veranstaltung.



Geburten

NIEDERWOLFSGRUBER LEON

geboren am 13.03.2024
in Bruneck

NIEDERWANGER MATTHIAS

geboren am 14.03.2024
in Bruneck

MIGNANO ELIA

geboren am 19.03.2024
in Bruneck

FREI GABRIEL

geboren am 19.03.2024
in Peschiera del Garda (VR)

DALLE PEZZE MAIR HILDA

geboren am 25.03.2024
in Bruneck

Hochzeiten

DUNAJTSCHIK HARALD

mit
URTHALER ANDREA
am 24.04.2024 in Percha

NIEDERWIESER MANUEL

mit
LAHNER MARIA
am 04.05.2024 in Percha

Todesfälle

MICHELER SIEGFRIED

geboren am 18.07.1944 in
Bruneck und verstorben am
03.04.2024 in St. Martin in
Thurn

Aus dem Standesamt

Sollte jemand mit der
Veröffentlichung seiner Daten
nicht einverstanden sein, kann dies
jederzeit im Gemeindeamt oder in
der Redaktion per Email mitgeteilt
werden:
bote@percha.eu

Ihr zuverlässiger Partner am Dach



ZIMMEREI PEINTNER

www.zimmereipeintner.com
Percha | Mobil. +39 335 5748701

Optik Percha

Dein Optiker

GILBERT WURZER WEG, 12 · 39030 - Percha (BZ) · Tel. 0474 - 401493 · HANDY 338 - 5445046

Wir danken den Betrieben für die freundliche Unterstützung!

AUTOMARKET
I - 39030 PERCHA (BZ)
Pustertaler Str. 2
Tel. 0474 401 166 - Fax 0474 401 355
E-mail: automarket.percha@dnet.it

AUTO • IMPORT • EXPORT



Bozen/Bolzano, Einsteinstraße/Via Einstein - Tel. 0471 553 500 - Fax 0471 553 501 - info@woerndleiservice.it
Percha/Perca (BZ) - Zum Hohen Kreuz 5 - Tel. 0474 402 600 - Fax 0474 402 623
www.woerndle.it

NIEDERWIESER BAU
BAUUNTERNEHMEN · IMPRESA COSTRUZIONI

Gewerbegebiet 12 · I-39032 Sand in Taufers
info@niederwieser-bau.com · tel. 0474 65 92 05 · fax 0474 65 82 42

PASSUELLO
alles aus einer Hand

HEIZÖL DIESEL & ADBLUE PELLETS ERDGAS STROM

Passuello GmbH | Percha | Tel. 0474 40 11 85
info@passuellosrl.it | www.passuellosrl.it



speedy-B Internet

SPEEDY FIBER

**ALLER
GUTEN
DINGE
SIND DREI!**

NEU
ab März 2023

1. Kostengünstige
Telefonieangebote
2. Noch höhere
Geschwindigkeiten
3. Keine Mindestvertrags-
laufzeiten (monatlich kündbar)



info@stadtwerke.it



0474 533 533



www.stadtwerke.it